



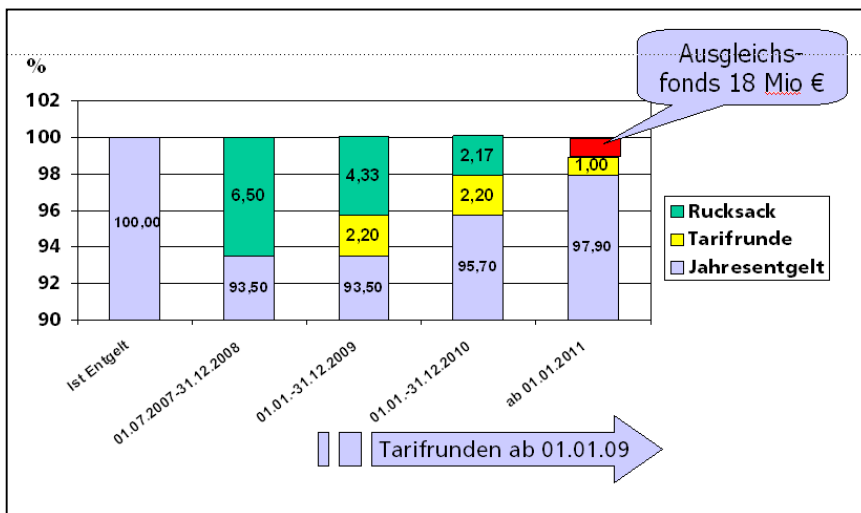
Sonderinfo 1 zum Verhandlungsergebnis

Umfangreiche Tarifregelungen sichern Einkommen

Auch wenn es die Wirtschaftskommentatoren und Finanzmarktanalysten nicht wahrhaben wollen, mit dem vorliegenden Verhandlungsergebnis liegt eine Tarifregelung vor, die über mehrere zusammenwirkende Mechanismen die Einkommen der Beschäftigten sichern. Eins steht fest: Die von ver.di durchgesetzten Regelungen schützen die vorhandenen Beschäftigten vor Einkommenseinbußen - und die von der Telekom beabsichtigte Absenkung der vorhandenen Einkommen gepaart mit Nullrunden, sind vom Tisch!

Das Absicherungsmodell

Das Verhandlungsergebnis sieht Ausgleichszahlungen vor, die für 18 Monate 100 %, für weitere 12 Monate 66,66 % und weitere 12 Monate 33,33% der Differenzen ausgleichen, die durch eine Absenkung des Entgelt-niveaus um - 6,5 % entstehen. Jeweils zu den Zeit-



punkten, in denen sich die Ausgleichszahlungen reduzieren, stehen aktive Tarifrunden an mit denen dann, nicht nur die wegfallenden Anteile der Ausgleichszahlungen, sondern auch darüber hinaus Entgelt-erhöhungen durchgesetzt werden können. Für den unwahrscheinlichen Fall, das sich in der Tarifrunde kein ausreichendes Ergebnis durchsetzen lässt, um den wegfallenden Anteil der Ausgleichszahlung abzufangen,

wurde ein Ausgleichsfonds durchgesetzt, der die dann ggf. entstehenden Differenzen ausgleicht. Heute schon ist verbindlich festgelegt, dass die Tarifrunden (bis 2010) in 12 Monatszeiträumen stattfinden.

Unabhängig von der oben beschriebenen Sicherung des Jahresentgelts, wird das heute vorhandene verfügbare Monatseinkommen (inklusive aller heute vorhandener Zulagen) durch Abschläge auf variable Entgeltbestandteile, abgesichert – damit bleiben die monatliche Lebenshaltungskosten weiterhin finanzierbar; Existenzbedrohungen sind abgewendet; **dafür haben wir gekämpft!**

Gestern, heute und morgen - wir stehen für einen Kampf um eine Zukunft, ohne existenzbedrohende Sorgen!



Wir vernetzen Interessen

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft